Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 37 (1947)

Heft: 39

Rubrik: Handarbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

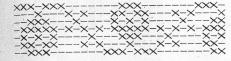
Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Röckli für 2 bis 3 jährige

Material: 250 g H.E.C.-Wolle, fein. 1 Knl. Angora-Wolle zum Besticken. 1 Rundstricknadel Nr. 2½. 2 Nadeln Nr. 2½. Ein 15 cm langer Reissverschluss. Gummifaden.

Strickart: 1. Bördchen in Rippen, d.i. rechte und linke Seite alles recht. 2. Röckchen, rechte Seite l., linke Seite r. 3. Leibchen und Aermel in einem Strickmuster: 1. N., rechte Seite, 1 M. r., 1 M. l. usw. 2. N. linke Seite



_ = Grund (1 M. r.)

X = 1 Maschenstich gestick

alles r. 4. Garniturreihen: Rm.-Bahnen mit M.-stich nach obenstehendem Schema bestickt.

Strickprobe. 19 M. Anschlag, 19 N. hoch glatt gestrickt, geben eine Breite von 6 cm und eine Höhe von 4 cm.

Röckehen: Anschlag 360 M., in offener Strickart 6 Rippen stricken. Dann in der Runde 10 T. rechte Seite r., weiter 23 cm rechte Seite l., linke Seite r. (Wer lieber r. strickt, wendet die Arbeit und strickt auf der linken Seite r.) Wenn das Röckli im ganzen 30 cm misst, werden über die ganze T. je 2 M. zusammengestrickt und in der folgenden T. regelmässig verteilt noch 20 M.; es bleiben 160 M. Mit 160 M. 3 Rippen. In der hinteren Mitte teilen und für den Schlitz 2 M. abketten. Dann in offener Strickart, das Strickmuster bis zum Armloch 5 cm und die M. wie folgt einteilen vom Schlitz an 37 M. stricken, 4 M. für das 1. Armloch abketten, 76 M. stricken.

Rücken: Im Strickmuster weiter und für des Armloch 2 2 1 1 M. abketten. Das Arm-

Rücken: Im Strickmuster weiter und für das Armloch 2, 2, 1, 1 M. abketten. Das Armloch gerade gemessen 11 cm hoch; 21 Achselm. in 3 Stufen abketten, zuletzt die bleibenden 10 M für den Halsausschnitt. Den 2. Rückenteil entgegengesetzt gleich.

Vorderteil: Mit Beginn des Armloches 10 N. rechte Seite r., linke Seite I., und für je 1 Arm loch 2, 2, 1, 1 M. abketten. Nach dem glatten Streifen im Strickmuster weiter. Wenn das Streifen im Strickmuster weiter. Wenn das Leibchen von den 3 Rippen an gemessen 11 cm hoch ist, die mittlern 8 M. für den Halsausschnitt abketten, dann für die Rundung 2- und 6mal 1 M. bis 21 Achselm. bleiben. Das Armloch 1 cm höher als beim Rücken und eine gleiche schräge Achsel.

Aermelchen: Anschlag 50 M., 6 Rippen stricken. Die Maschen abketten. Nun werden aus dem abgeketteten Rand über die ersten und letzten 5 M. je 5 M. aufgenommen, über die mittlern 40 M. aus jeder M. 2 M. stricken (90 M.). Das Aermelchen mit dem Bördchen

(90 M.). Das Aermelchen mit dem Bördchen 7 cm lang. Nun für die Armkugel am Anfang jeder N. 2 M. abketten bis 20 M. bleiben. Diese miteinander abketten.

* 680 ₩ 00

Ausarbeiten: Besticken nach Vorlage. Aermel über die Achsel einreihen. Vom Halsausschnitt mit Angorawolle 30 M. aufn. und 3 cm rechte Seite r., linke Seite l. stricken, so dass sich das Krägli auf die rechte Seite rollt. Um den Schlitz 1 T. f. M. Das Krägli so rollen, dass es 1 cm breit ist und den Reissverschluss einsetzen. einsetzen. Modell H. E. C.

Und jo konntest du dir viel Muhe und Arbeit ersparen.

Roch etwas: Vergiß ja nicht, auch jest noch den Sellerie mit fupferhaltigen Präpa-raten zu besprißen.

Blumengarten. Es ift jest bochfte Beit, die Stiefmütterchen zu verpflanden. Ich weiß es wohl, sie hatten große Mühe, sich infolge der Trockenheit zu entwickeln. Wer jeht darzsit du nicht mehr länger warten. Sie lieben einen normal gedüngten, humustichen warden. reichen Boden. Am meisten Freude macht uns halt doch die Kasse Roggli. Sehr einfach zu psanzen ist Rogglis Prachtmisch zu gen Man pslanzt sie, wie's kommt. Hat man dagegen einzelne Farben, so muß man folgendes beachten:

1. Man pflanzt sie in unregelmäßigen Gruppen, so daß Farbenklekse entstehen, als ob sie so von der Natur hergeworsen worden

wären.
2. Dabei muß eine wohltuende Farben-

harmonie entstehen.

Stiefmutterchen durfen nicht gu tief gepflanzt werden.

Knabenkleidli für 2 bis 3 jährige

Material: 400 g graue H. E. C.-Wolle, 1 weisser Reissverschluss, 27 cm lang, 1 weisses Piquékrägli, 1 Paar Manschetten, 1 weisses Ledergürtelchen.

Strickart. 1. Alle Bördchen 1 M. r., 1 M. l. 2. Uebrige Teile glatt, d. i. rechte Seite l., linke Seite r.

2. Uebrige Teile glatt, d. 1. rechte Seite 1., linke Seite r. Strickprobe: 16 M. Anschlag, 16 N. hoch glatt gestrickt, geben eine Breite von 6 cm und eine Höhe von 4 cm.

Masse: Höschen: Seitenlänge 24 cm, Hüftweite 60 cm. — Pullover: Oberweite 63 cm, ganze Rückenlänge 32 cm.

Höschen: Rechtes Beinchen: Anschlag 105 M. Am Anfang und am Schluss der 8. N. je 1 M. aufn. und diese Aufn. 3mal in jeder 4. N. wiederholen (113 M.). Wenn das Beinchen 6 Zentimeter misst, am vordern Rande 3-, 2-, 2- und 4mal 1 M. mit je 1 Zwischenn. abketten (Schritt), dann 4mal nach je 4 cm die beiden letzten M. zusammenstricken. Gleichzeitig am hintern Rand 15mal nach je 1½ cm die beiden letzten M. zus. stricken. Wenn das Beinchen 27½ cm lang ist, vom vordern Rande her die M. abketten, bis noch 40 M. bleiben und diese vom abgeketteten Rande her in 5 Stufen zu 8 M. abketten, so dass der hintere Rand länger ist. — Linkes Beinchen entgegengesetzt gleich.

Ausarbeiten: Beinchen zus. nähen; am untern Rand unsichtbar einen 2 cm tiefen Saum nach innen nähen, am oberen Rande (Taille) einen 2¹/₂ cm breiten Saum. Nach dem Bügeln des Saumes ein Gummiband in den Saum ziehen. Auf einen Luftm.-Anschlag von 3 cm mit f. M. 7 Bridchen häkeln und nach Vorlage an den oberen Saum nähen, zum Durchziehen des Gürtelchens. Bügelfalte legen und Bügeln.

Rücken: Anschlag 78 M. Bord 7 cm hoch, 1 M. r., 1 M. l., dann rechte Seite l., linke Seite r. 4mal nach je 2 cm am Anfang und am Schluss der N. je 1 M. aufn. bis 86 M. In einer Gesamthöhe von 18 cm für je 1 Armloch 3, 2, 1, 1, 1 M. abketten (70 M.). Armlochhöhe 121/2 Zentimeter, gerade gemessen. 23 Achselm. in 3 Stufen abketten, die bleibenden 24 M für den Halsausschnitt miteinander.

Stufen abketten, die bleibenden 24 M für den Halsausschnitt miteinander.

Vorderteil: Anschlag 46 M. Ein gleiches Bord wie beim Rücken und nach demselben die ersten 4 M. des vorderen Randes fortlaufend zum Bördehen 1 M. r., 1 M. l. weiter stricken, die übrigen M. rechte Seite l., linke Seite r. In gleicher Höhe ein gleiches Armloch und in einer Gesamthöhe von 27 cm für den Halsausschnitt 6, 3, 2 und je 1 M. abketten bis 23 Achselm. bleiben. Das Armloch 13 cm hoch und eine gleiche schräge Achsel. — Der

und eine gleiche schräge Achsel. — Der zweite Vorderteil entgegengesetzt gleich. Aermel: Anschlag Achsel 18 M. abwechselnd am Schluss der N. (1 Zwischenn.) 1mal 2, 1mal 1 M. anketten bis 64 M. 4 N. ohne Aufn., dann 4mal in jeder 4. N. am Anfang und am Schluss der N. 2 M. zus stricken. Das Aermelchen am Rande gemessen, 5 cm. Nun über die N. verteilt 8 Abn. und 2½ cm hoch 1 M. r., 1 M. 1. stricken und sorgfältig abketten.

Ausarbeiten: Nach dem Zusammennähen vom Halsausschnitt 68 M. auffassen, 4 N. hoch 1 M. r., 1 M. l. stricken und mit der 5. N. nicht zu lose abketten, die Rm. r., die Lm. l. An beiden Vorderteilen 1 T. f. M. häkeln und den Reissverschluss einsetzen. Modell H. E. C.

Die Trodenmauer. Man trifft fie jett, und mit Recht, in vielen Ziergärten an; doch foll man auch hier nicht übertreiben; denn "Mauergarten" find fein Ideal. Die Trockenmauer muß so angelegt werden, daß man die blühende Seite nicht noch lange suchen muß. Das ist aber eher gesagt als getan. Sie dient eigentlich nur als "Gestell", um eine Anzahl liebe Blumenpflanzen aufzunehmen. Es sind saß ausnahmslos Pflanzen, die im Gebirge beknimztet sind

(%)

Sier einige empfehlenswerte Corten. Die Blutezeit ift in Rlammern gefett.

Achillea tomentofa, gelbe Schafgarbe, niedrig (Juli/Juni).

*Alhffum fagatile, Goldförbchen, gelb (April/ Mai).

*Arabis albida, Silberförbchen, weiß (April/ Mai).

Armeria, Grasnelke, rot (Juni/Juli).

After alpinus superbus, Alpenaster, violett (Mai/Juni).

Aubrietia, blau und rot, polsterbildend (April/

*Companula Portenschlagiana, Glockenblume, blau (Juni/Juli). Cerastium, Horntraut, weiß. *Dianthus deltvides, rosa (Juni). *Dianthus plumaris, Federnelke, rot, weiß

(Juni/Juli). Erigeron mesagrande, Berufstraut, blau (Juli). Euphorbia polhchroma, Wolfsmilch, gelb. Hauswurze, verschiedene Arten. Henchera sanguinea, Jehovah, rot (Mai/Juli).
* Beris semvervirens. Schleisenblume, weiß

beris sempervirens, Schleifenblume, weiß (Mai/Juni).

*Nepeta muffini, Kapenmunze, blau (Juli/ September).

*Plog amoena, rot.
*Plog amoena, rot.
*Plog jetacea, blau und rot (Mai).
*Phlog divoricata, blau (Mai).
Brimula Banda, biolett (Mai).

Primula cashmiriana, rosa (Mai/Juni). Primula rosea, rot, (Mai). Beronika prostata, Chrenpreis, blau (Juni)

Biola cornuta, Hornbeilchen, dunkelblau (Mai/ August).

Sedum fpurium, polfterbildende Grunpflange. politerbildend.



